

EDI-Cockpit

Elektronischer Datentransfer (EDI) wird heute weltweit zur Vermeidung manueller Dateneingaben verwendet. Bei vollständiger Datenübertragung durch den Sender werden die Informationen automatisch im SAP beim Empfänger angelegt. Fehlerhafte oder unvollständige Daten aber blockieren die Weiterverarbeitung der Information.

Das EDI-Cockpit ermöglicht die schnelle Identifizierung und Korrektur fehlerhafter Datensätze.

Situation

Eine 100-prozentig korrekte Datenübernahme per EDI ist wohl eher eine Seltenheit. Falsche und/oder unvollständige Daten auf der Senderseite oder fehlende Stammdaten auf der Empfängerseite verhindern die automatische Informationsverarbeitung. Im SAP werden diese Datensätze (IDoc's) im Nachrichteneingang mit dem Status „fehlerhaft“ gekennzeichnet und nicht an die Anwendung übergeben. Eine zeitaufwendige, manuelle Nachbearbeitung der einzelnen IDoc's ist erforderlich.

Lösung

Das EDI-Cockpit bietet die Möglichkeit, bereits beim Eingang der Daten auf die prozessbezogenen Inhalte zuzugreifen. Bei der Selektion und der Anzeige der Nachrichten werden auch verbundene Daten (Stammdaten, referenzierte Belege und Organisationsdaten) herangezogen. Per Funktionstaste können die mit der jeweiligen Nachrichtenart verknüpften Standard-Anwendungen der SAP direkt aufgerufen werden. Direkt aus der Übersicht können die Daten dann korrigiert werden. Es besteht die Möglichkeit, spezielle Prüfungen zu integrieren und deren Ergebnis anzuzeigen. RF-Transaktionen ausgeführt.

Die angezeigte Liste der fehlerhaften Nachrichten wird automatisch aktualisiert, nachdem die Selektion einmal ausgelöst wurde. Die Selektionsbedingungen, sowie die Felder der Liste werden vom Anwender selbst zusammengestellt.

